

Spohla

Deichinstandsetzung Spohla und Zeißig, Los 2



Das Projekt

Die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Spree / Neiße beabsichtigte eine Deichinstandsetzung der rechts- und linksseitigen Deiche im Bereich der Ortslagen Spohla und Zeißig entlang des Hoyerswerdaer Schwarzwassers. Unser Auftrag beinhaltete die Instandsetzung des rechtseitigen Deiches. Der Deichkörper wurde durch eine Deichinnendichtung in Form von Spundwänden ertüchtigt. Es wurden 1730 m² Spundwand mit einer Bohlenlänge von 4 m und 8670 m² mit einer Bohlenlänge von 7 m eingebracht. Zudem musste eine Querung für einen Düker mittels Aussparung und Flüssigerde hergestellt werden. Zusätzliche Leistungen waren die Herstellung von ca. 4000 m² Baustraße, ca. 3500 m² Erosionsschutzmatten verlegen und ca. 3000 m³ Erdbauarbeiten.

Eckdaten

Bauzeit: 09/2013 - 10/2013
 Auftragssumme (netto): 1.394.273 EUR

Auftraggeber

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
 Betrieb Spree / Neiße
 Am Staudamm 1
 02625 Bautzen

Ausführende Einheit

Implenia Spezialtiefbau GmbH
 Geschäftsstelle Mitte Standort Erfurt
 Alfred-Ley-Straße 3
 99310 Arnstadt
 Tel.: +49 3628 61 21 40
erfurt.spezialtiefbau@implenia.com

Technische Daten

Spundwandarbeiten

7 m	Tiefe
1730 m ²	Fläche
8670 m ²	Fläche
4 m	Tiefe

Erdbauarbeiten

3000 m ³	Aushub
4000 m ²	Baustraße
3500 m ²	Erosionsschutzmatten